

Sechzehn Bestzeiten beim Bochum-Cup

SCHWIMMEN: *Gütersloher fit für OWL-Titelkampf*

■ **Gütersloh** (kra). Sechzehn Starts, sechzehn Bestleistungen, die Gütersloher Schwimmerinnen und Schwimmer, die Silke Thoms als Belohnung für ihren Trainingsfleiß für den Int. Bochum-Cup 2015 gemeldet hatte, zeigten ihrer Trainerin, dass sie für die OWL-Titelkämpfe am Wochenende in Lübbecke gerüstet sind. Angesichts der guten Ergebnisse hofft Thoms, dass im weiteren Saisonverlauf noch weitere GSVer auf den Zug zur NRW-Meisterschaft aufspringen werden als Annika Kniepkamp und Nick Zippert. Die bereits qualifizierten Nachwuchshoffnungen unterziehen sich am morgigen Freitag in Hannover einem weiteren Test auf der für Gütersloher Schwimmer mangels Trainingsgelegenheit im Februar doch sehr ungewohnten langen (50 m) Bahn.

4.000 Meldungen sorgten in Bochum allerdings für ein so hohes Wettkampfniveau, dass für das GSV-Team nur zwei

Medaillen herausprangen. Annika Kniepkamp (Jahrgang 1999) schlug nach 2:17,81 Minuten über 200 m Freistil als Zweite an und nach 4:49,18 Minuten über 400 m Freistil als Dritte. „Sehr gute Zeiten“, attestierte Thoms aber auch Nick Zippert (1999), der nach 50 und 200 m Rücken mit 0:32,61 und 2:29,47 Minuten als Vierter und bei zwei weiteren Starts als Fünfter anschlug.

Melina Bultmann (1999) erreichte ihr bestes Ergebnis mit 2:30,30 Minuten als Siebte über 200 m Freistil. Aron Csonti (1999) gefiel seiner Trainerin vor allem mit den 1:17,00 Minuten und Platz elf über 100 m Rücken. Lisa Offers (1999) freute sich über Platz acht nach 200 m Lagen (2:58,85 Min.). Nur ganz knapp am begehrten Treppchen schwamm die 4x100 m Lagenstaffel vorbei. Kniepkamp, Offers, Csonti und Zippert belegten mit 5:05,62 Minuten Platz vier.